

F E B R U A R



Der Tanz mit der Katze

Auf diesen Nachmittag freut Julia sich schon lange. Es ist Fasching im Kinderballett. Und das Schönste: Jeder soll sich so verkleiden, dass er von keinem erkannt werden kann.

Julia ist ein blauer Vogel. Ihre Haare stecken unter einer Kappe, ihre Augen blinzeln hinter einer Maske, über ihre Nase ragt ein langer Schnabel. Allein ihr Mund bleibt frei.

Sie tanzen miteinander. Der Pirat tanzt mit einem Gespenst und der Saurier mit einem Mondmann. Frau Steiner zupft Lena am Flügel. „Und zu dir passt diese schwarze Katze dort.“

Musik erklingt. Julia, der Vogel hüpfte vor der Katze hin und her. Die will ihn fangen. Aber wie stellt sie sich dabei an! Sie tut gelangweilt, reibt sich mit der Pfote übers Ohr und hascht nach ihrem Schwanz. Doch dabei pirscht sie sich immer näher.

Die schwarze Katze gefällt Julia. So geschmeidig und verspielt ist sie, so richtig drollig. Julia muss über sie lachen, passt nicht auf. Und da – ein Sprung! Die Katze hat sie in den Pfoten! Der blaue Vogel erschrickt, er strebt fort. Plötzlich merkt er: Die will mich nicht fressen. Nein, die spielt nur ein bisschen mit mir.

Ausgelassen wirbeln beide umeinander. Welch einen Spaß macht das!

Nun sind sie außer Atem. Frau Steiner ruft: „Halt, jetzt ist es genug! Und jetzt werden die Masken gelüftet!“

Bestürzt sieht Julia, wer die schwarze Katze ist: Das ist Nelly! Die kann sie nicht leiden! Mit der streitet sie sich jeden Tag!

Auch Nelly starrt sie verwirrt an. Aber nun können sie nicht übereinander herfallen. Sie stehen da und sie lächeln verlegen.

„Du bist ja eine süße Katze“, murmelt Julia.

„Ja? Und du bist ein ganz toller Vogel!“

Download von Webseite www.elisabeth-dommer.de

Alle Rechte bei Elisabeth Dommer